

# ...Erste Vorentscheidungen zu erwarten

22. OKTOBER 2020

Drexler-Automotive Formel Cup – Hungaroring (HUN)

Am vorletzten Oktober-Wochenende kommt der Drexler-Automotive Formel Cup zu seiner fünften Runde zum Hungaroring (24.-25.Oktober)). Die 4.381 km lange Grand Prix Strecke vor den Toren von Budapest läutet den finalen Herbst ein. Danach geht es zum Finale nach Monza. Der Hungaroring hat sich seit der Kooperation mit der FIA CEZ in jüngster Vergangenheit im Kalender des Drexler Formel Cups etabliert. Mit der FIA CEZ (Sprint und Endurance) und der TCR Eastern Europe Trophy, sowie dem Suzuki Swift Cup Europe ist das Rennprogramm vielfältig besetzt. „Unsere Meisterschaft geht in die heiße Phase. Wir erwarten in den Formelklassen einige Vorentscheidungen. Leider spielt uns die Covid-19- Pandemie nicht in die Karten, da in ganz Europa die Regeln und Beschränkungen wieder verschärft wurden, viele Maßnahmen wurde unübersichtlich getroffen, die Verunsicherung ist teilweise doch groß. Das hat dazu geführt, dass einige Teams und Piloten auf Grund des zu hohen Risikos nicht am Start sein werden“, sagt Koordinator Franz Wöss.

Insgesamt stehen an beiden Renntagen 18 Entscheidungen. Nach den vier Rennwochenenden im Drexler Formel Cup hat Sandro Zeller (Jo Zeller Racing) seine Tabellenführung weiter ausbauen können. Der Schweizer fährt klar in Richtung Titelverteidigung. Für seine Verfolger Thomas Aregger und Prof.Dr. Ralph Pütz (beide Franz Wöss Racing) ist Zeller so gut wie außer Reichweite. Die dahinter liegenden Formel-3-Piloten angeführt von Luca Iannaccone und Daniel Tapinos (beide Franz Wöss Racing), sowie Matej Kacovsky (HKC Racing) wollen weiter eifrig punkten. In der Drexler Formel 3 Trophy –Wertung ist der Gesamtsieg Prof.-Dr.-Ing. Ralph Pütz (Belicon Motorsport) wohl nicht mehr zu nehmen sein. Die Chancen der Schweizer Urs Rüttimann und Thomas Amweg (beide Jo Zeller Racing) schwinden zunehmend den Deutschen noch abfangen zu können. In der Formel 4 liegt derzeit Benjamin Berta (Gender Racing Team) vor Patrick Schober (Procar Motorsport) in Führung. Dieses Duell ist noch nicht entschieden und bekommt am Hungaroring eine weitere Auflage. Norbert Groer (Team Hoffmann Racing) kann bei einem weiteren Sieg in der Formel Renault schon so gut wie alles klar machen.

Am Freitag (23.10.) steht für den Drexler Automotive Formel Cup um 11.55 Uhr das erste Qualifying an. Der 1.Lauf findet am Samstag (24.10.) um 11.30 Uhr statt. Gegen 16.10 ist dann am Nachmittag das 2.Qualifying terminiert. Am Sonntag (25.10.) geht der 2.Lauf gegen 11.30 Uhr über die Bühne.

RS.20.10.2020

(Presse Drexler-Automotive Formel Cup)